

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 22.10.2015

Version 3

überarbeitet am: 22.10.2015

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemisches und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname:** Biogas bis 0,5 bar

**CAS-Nummer:** 8006-14-2

**REACH-Registrierungsnummer:** REACH, Anhang IV/V: Von der Registrierung ausgenommen.

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder des Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Nicht anwendbar.

**Verwendung des Stoffes/ des Gemisches** Brennstoff

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

#### Hersteller/ Lieferant:

Infraser serv Höchst

Operations Industriepark Höchst

Industriepark Höchst, Gebäude E 243

65926 Frankfurt am Main

E-Mail: GAMZ@infraser serv.com

**Auskunftgebender Bereich:** Produktion - CFA

Tel.: +49 (0) 69 305 7332

**1.4 Notrufnummer:** +49 (0) 69 305 6418 (24h)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder des Gemisches

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Gas 1 H220 Extrem entzündbares Gas.



GHS07

Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

#### Gefahrenpiktogramme



GHS02 GHS07

**Signalwort** Gefahr

#### Gefahrenhinweise

H220 Extrem entzündbares Gas.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

#### Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P377 Brand von ausströmendem Gas: Nicht löschen, bis Undichtigkeit gefahrlos beseitigt werden kann.

P381 Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

#### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 22.10.2015

Version 3

überarbeitet am: 22.10.2015

**Handelsname: Biogas bis 0,5 bar****vPvB:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung von Seite 1)

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.1 Chemische Charakterisierung: Stoffe****CAS-Nr. Bezeichnung**

8006-14-2 Erdgas

**Identifikationsnummer(n)****EG-Nummer:** 200-815-3**Indexnummer:** 601-010-00-3**3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische****Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 74-82-8	Methan	50-75%
EINECS: 200-812-7	⚠ Flam. Gas 1, H220 ⚠ Press. Gas C, H280	
CAS: 124-38-9	Kohlendioxid	25-50%
EINECS: 204-696-9	⚠ Press. Gas L, H280	
CAS: 7782-44-7	Sauerstoff	≤ 2%
EINECS: 231-956-9	⚠ Ox. Gas 1, H270 ⚠ Press. Gas C, H280	
CAS: 7783-06-4	Hydrosulfid	≤ 0,03%
EINECS: 231-977-3	⚠ Flam. Gas 1, H220 ⚠ Acute Tox. 2, H330 ⚠ Aquatic Acute 1, H400 ⚠ Press. Gas C, H280	

**Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Betroffene an die frische Luft bringen.

Ruhig lagern und zudecken.

Sofort Arzt hinzuziehen.

**Nach Einatmen:**

Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.**Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

**Nach Verschlucken:** Nicht anwendbar.**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Gefahren**

Hohe Konzentrationen können Ersticken verursachen. Symptome können Verlust der Bewegungsfähigkeit und des Bewusstseins sein. Das Opfer bemerkt das Ersticken nicht.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

DE

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.10.2015

Version 3

überarbeitet am: 22.10.2015

**Handelsname: Biogas bis 0,5 bar**

(Fortsetzung von Seite 2)

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Schaum**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.**Weitere Angaben**Ausströmendes brennendes Gas nur löschen, wenn es unbedingt nötig ist. Eine spontane explosionsartige Wiederentzündung ist möglich. Jedes andere Feuer löschen.  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei Gasaustritt zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Versuchen, Gasaustritt zu stoppen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Das Ab- und Umfüllen von Gasen in Lagerräumen ist verboten.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Verwendung nur im explosionsgeschützten Bereich.

Explosionsschutzgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.

Vor Hitze und offenem Feuer schützen.

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Atemschutzgeräte bereithalten.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Lagerung:****Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

An einem kühlen Ort lagern.

Lagerräume gut be- und entlüften.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

Zulässigkeit gemeinsamer Lagerung mit Produkten anderer Lagerklassen ist zu prüfen.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

**Lagerklasse:** TRGS 510 Lagerklasse: 2A Gase**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Keine.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 22.10.2015

Version 3

überarbeitet am: 22.10.2015

**Handelsname: Biogas bis 0,5 bar**

(Fortsetzung von Seite 3)

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

**8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****124-38-9 Kohlendioxid (< 50%)**AGW (Deutschland) 9100 mg/m<sup>3</sup>, 5000 ml/m<sup>3</sup>  
2(II);DFG, EUIOELV (Europäische Union) 9000 mg/m<sup>3</sup>, 5000 ml/m<sup>3</sup>**7783-06-4 Hydrogensulfid (<0,023%)**AGW (Deutschland) 7,1 mg/m<sup>3</sup>, 5 ml/m<sup>3</sup>  
2(I);EU, DFG, AGS, Y**DNEL-Werte** Keine Angaben.**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Persönliche Schutzausrüstung:****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Druckgaste Kleidung sofort ausziehen und gut lüften.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

**Atemschutz:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Handschutz:**

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/ den Stoff/ das Gemisch sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

**Handschuhmaterial:**

Handschuhe aus dickem Stoff

Handschuhe aus Leder

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:** Dichtschießende Schutzbrille**Körperschutz:** Flammmhemmend und antistatisch ausgerüstete Schutzkleidung.**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Siehe Abschnitt 6 und 12 für weitere Information.

### \* ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Allgemeine Angaben****Aussehen:**

<b>Form:</b>	Verdichtetes Gas
<b>Farbe:</b>	Farblos

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 22.10.2015

Version 3

überarbeitet am: 22.10.2015

**Handelsname: Biogas bis 0,5 bar**

	(Fortsetzung von Seite 4)
<b>Geruch:</b>	Faulig
<b>Geruchsschwelle:</b>	0,4 - 8000 ppm (H <sub>2</sub> S) ppm Geruch von faulen Eiern bei niedrigen Konzentrationen (H <sub>2</sub> S). Geruchssinn fällt aus ab etwa 150 ppm. Bitte beachten! Obere Geruchsschwelle.
<b>pH-Wert:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Zustandsänderung</b>	
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht anwendbar.
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	-160 °C
<b>Flammpunkt:</b>	Nicht anwendbar.
<b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig):</b>	Nicht bestimmt.
<b>Zündtemperatur:</b>	595 °C (Luft)
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Selbstentzündlichkeit:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
<b>Explosionsgefahr:</b>	Mindestzündenergie: 0,28 mJ (20 °C)
<b>Explosionsgrenzen:</b>	
<b>Untere:</b>	5,0 Vol %
<b>Obere:</b>	15,0 Vol %
<b>Dampfdruck:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dichte bei 20 °C:</b>	1,33 kg/m <sup>3</sup>
<b>Relative Dichte bei 20 °C</b>	1,03 (Luft = 1)
<b>Dampfdichte</b>	Nicht bestimmt.
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht bestimmt.
<b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 20 °C:</b>	0,03 - 0,06 m <sup>3</sup> /m <sup>3</sup> (Methan) 6,72 g/L ( siarkowodoru)
<b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b>	Nicht bestimmt.
<b>Viskosität:</b>	
<b>Dynamisch:</b>	Nicht anwendbar.
<b>Kinematisch:</b>	Nicht bestimmt.
<b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität** Keine weiteren Informationen verfügbar.

**10.2 Chemische Stabilität**
**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Explosionsgefahr mit:

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Nur im Freien oder in explosionsgeschützten Räumen handhaben.

**10.5 Unverträgliche Materialien:**

Sauerstoff

Oxidationsmittel

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Kohlenmonoxid

**Weitere Angaben:** Bei thermischer Zersetzung können reizende Gase entstehen.

DE

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 22.10.2015

Version 3

überarbeitet am: 22.10.2015

**Handelsname: Biogas bis 0,5 bar**

(Fortsetzung von Seite 5)

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Komponente	Art	Wert	Spezies
------------	-----	------	---------

Methan und Kohlenstoffdioxid sind nicht giftig, werden aber erstickend bei fehlendem Sauerstoff. Schwefelwasserstoff ist sehr giftig. Die anderen Bestandteile sind nur in Spuren enthalten und sind in dieser Konzentration zu vernachlässigen.

#### Akute orale Toxizität:

Schwefelwasserstoff - Wirkung auf den Menschen:

ab 20 ppm: Hornhautschäden bei längerer Einwirkung

&gt; 100 ppm: Reizung der Schleimhäute an Auge und Atemwege, Speichelfluss, Hustenreiz

&gt; 200 ppm: Kopfschmerz, Atembeschwerden

&gt; 250 ppm: Betäubung der Geruchsrezeptoren

&gt; 300 ppm: Brechreiz

ab 500 ppm: Kraftlosigkeit, Benommenheit, Schwindel

&gt; 500 ppm: Krämpfe, Bewusstlosigkeit

#### Primäre Reizwirkung:

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Keine Reizwirkung.**Schwere Augenschädigung/-reizung** Keine Reizwirkung.**Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

#### Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Keine weiteren toxikologischen Daten vorhanden.

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens für Gemische in der letztgültigen Fassung der EG-Verordnung Nr. 1272/2008 folgende Gefahren auf:

Gase wirken erstickend.

#### CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Da sich der gasförmige Inhaltsstoff nur sehr wenig in Wasser löst und auch schnell wieder verdampft, sind keine gewässergefährdenden Wirkungen zu erwarten.

Methan wird durch indirekte Photolyse abgebaut. Es entsteht dabei Kohlenstoffdioxid und Wasser.

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 12.4 Mobilität im Boden

 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### Ökotoxische Wirkungen:

##### Bemerkung:

Das Produkt ist leicht flüchtig.

Es sind keine schädlichen Wirkungen auf die Umwelt bekannt.

\*) Massenbezogenes Treibhauspotential (Global Warming Potential) von Methan bei einem Betrachtungszeitraum von 100 Jahren. Der GWP-Wert von 21 bedeutet, dass ein kg Methan 21-mal so klimawirksam ist wie ein kg CO<sub>2</sub>.

#### Weitere ökologische Hinweise:

##### Allgemeine Hinweise:

Negative ökologische Wirkungen sind nach heutigem Kenntnisstand nicht zu erwarten.

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

##### Empfehlung:

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 22.10.2015

Version 3

überarbeitet am: 22.10.2015

**Handelsname: Biogas bis 0,5 bar**

(Fortsetzung von Seite 6)

Produkt verdampft.

**Ungereinigte Verpackungen:****Empfehlung:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.1 UN-Nummer**

ADR, IMDG, IATA

UN1971

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR

METHAN, VERDICHTET, Gemisch

IMDG, IATA

METHANE, COMPRESSED, mixture

**14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR


**Klasse**  
**Gefahrzettel**

 2 1F Gase  
 2.1

IMDG, IATA


**Class**  
**Label**

 2 Gase  
 23
**14.4 Verpackungsgruppe**

ADR, IMDG, IATA

entfällt

**14.5 Umweltgefahren:****Marine pollutant:**

Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**
 Ventile müssen geschlossen und dicht sein.  
 Ventilverschlussmutter oder Verschlussstopfen  
 (soweit vorhanden) müssen korrekt befestigt sein.  
 Ausreichende Lüftung sicherstellen.  
 Achtung: Gase
**Kemler-Zahl:**

23

**EMS-Nummer:**

F-D,S-U

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II  
 des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und  
 gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

**Transport/weitere Angaben:**
 Nur im Frachtflugzeug erlaubt.  
 Maximalmenge 150 kg  
 Verpackungsvorschrift 200

ADR

**Begrenzte Menge (LQ)**

0

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische  
 Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
**Nationale Vorschriften:****Störfallverordnung:** Störfallverordnung, Anhang I: Nr. 11**Wassergefährdungsklasse:** nwg nicht wassergefährdend

(Fortsetzung auf Seite 8)

DE



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 22.10.2015

Version 3

überarbeitet am: 22.10.2015

**Handelsname: Biogas bis 0,5 bar**

(Fortsetzung von Seite 7)

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

TRGS 720ff. / TRBF 2152

DGUV Regel 113-001 (BGR 104): Explosionsschutz-Regeln

Verordnung über elektrische Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen (ATEX) in Verbindung mit der Verordnung zum Gerätesicherheitsgesetz

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

H220 Extrem entzündbares Gas.

H270 Kann Brand verursachen oder verstärken; Oxidationsmittel.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

**Ansprechpartner:**

Infraserv GmbH &amp; Co. Höchst KG

Arbeits- und Gesundheitsschutz, Industriepark Höchst, C769

65926 Frankfurt

Tel.: +49(0)69/305-2004

E-Mail: gefahrstoffe@infraserv.com

**Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

Flam. Gas 1: Flammable gases, Hazard Category 1

Ox. Gas 1: Oxidising Gases, Hazard Category 1

Press. Gas C: Gases under pressure: Compressed gas

Press. Gas L: Gases under pressure: Liquefied gas

Acute Tox. 2: Acute toxicity, Hazard Category 2

Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4

Aquatic Acute 1: Hazardous to the aquatic environment - AcuteHazard, Category 1

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

DE